

Die letzte Hürde

Die Finanzierungsverordnung für den öffentlichen Nahverkehr regelt, wie die sogenannten Regionalisierungsmittel des Bundes auf Busse und Bahnen im Freistaat verteilt werden.

380 Millionen Euro schwer ist das gesamte Paket, das Geld soll für die nächsten sieben Jahre reichen. Auch die für den Betrieb der Weißeritztalbahn nötigen Gelder sind in der Verordnung enthalten.

Die Verabschiedung des Pakets braucht aber offenbar mehr Zeit als angenommen. Die Abstimmung läuft immer noch, in einer der nächsten drei Sitzungen des sächsischen Kabinetts soll eine Entscheidung fallen, heißt es im Wirtschaftsministerium. (SZ/dsz)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=2098523>
